

STADIONECHO AUSGABE 05 · 26|27

mohr



SAMSTAG, 10.10.2026 | 14.00 UHR

DJK AMMERTHAL

IMPRESSUM

Herausgeber: FC Eintracht Bamberg 2010 e. V., Armeestraße 45,
96050 Bamberg, UStNr. 207/108/20385, Vereinsregister Bamberg 200416

Kontakt: Tel.: 0951 – 91765577, Mail: info@fce2010.de, Web: www.fce2010.de

Redaktion: Adrian Grodel (V.i.S.d.P), Sascha Dorsch

Fotos: Sascha Dorsch, Christian Martin, 100% Bamberg

Satz/Layout: Julia Kreck, mohr.° GmbH, www.mohr-agentur.de

Druck: Druckerei Distler GbR, www.druckerei-distler.de

 /fceintracht2010  /fce2010  /@fce2010



HOFMANN III

SPERBER.

 **die Bayerische**

capelli
SPORT

 **Elektrotechnik
DEPTALLA**

mohr.

VORWORT

#DIEDOMREITER

Liebe Mitglieder, Sponsoren,
Freunde und Fans des FC Eintracht Bamberg,

herzlich willkommen im Fuchs-Park Stadion zu unserem heutigen Heimspiel gegen die DJK Ammerthal. Ein besonderer Gruß gilt dabei unseren Gästen aus der Oberpfalz sowie dem Schiedsrichtergespann.

Apropos DJK: Am vergangenen Freitag stand unsere Mannschaft im Stadtderby auch einer DJK gegenüber. Der DJK Don Bosco Bamberg. Vor mehr als 1.000 Zuschauern haben wir vor allem in der ersten Halbzeit eine gute Vorstellung gezeigt und uns mehrere hochkarätige Torchancen erarbeitet. Leider haben wir es versäumt, daraus Kapital zu schlagen und die Weichen frühzeitig auf Sieg zu stellen. Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, die schließlich mit einem 1:1-Unentschieden endete.

Natürlich war das ein Spiel, das wir gerne gewonnen hätten. Dennoch gilt es, die richtigen Schlüsse daraus zu ziehen. Wir wissen, an welchen Stellschrauben wir arbeiten müssen, um uns weiterzuentwickeln und künftig noch erfolgreicher zu sein.

Mit der DJK Ammerthal erwartet uns heute ein alter Bekannter aus gemeinsamen Bayernliga-Zeiten. Die Gäste stehen seit Jahren für eine körperlich-robuste und leidenschaftliche Spielweise, verfügen aber gleichzeitig über viel Qualität im Kader. Es wird deshalb eine anspruchsvolle Aufgabe für unsere Mannschaft. Um die drei Punkte in Bamberg zu behalten, werden wir alles in die Waagschale werfen und gemeinsam mit Ihrer Unterstützung an unsere Leistungsgrenze gehen müssen.

Abschließend möchte ich Sie noch auf eine ganz besondere Veranstaltung aufmerksam machen. Am 20. Dezember findet in unserem Fuchs-Park Stadion wieder das traditionelle Weihnachtssingen statt. In der oft hektischen Vorweihnachtszeit bietet sich hier die schöne Gelegenheit, wenige Tage vor dem Weihnachtsfest noch einmal zusammenzukommen, gemeinsam bekannte Weihnachtslieder zu singen, bei einem Glas Glühwein ins Gespräch zu kommen und einige besinnliche Stunden in besonderer Stadionatmosphäre zu verbringen. Hierzu lade ich Sie bereits heute sehr herzlich ein.

Nun wünsche ich uns allen ein spannendes und faires Fußballspiel und natürlich unserer Mannschaft den erhofften Heimsieg.

Herzlichst
SASCHA DORSCH
/ Sportvorstand



2026/27

SEIT
1979



VIEL ERFOLG
BAMBERGER
JUNGS!



#BÖHNLEINSKUNNER

KONRAD BÖHNLEIN GMBH • Lichtenhaidestr. 3c • 96052 Bamberg
Tel. 0951 / 96 26 - 0 • info@konrad-boehnlein.de



 **die Bayerische**

**Mehr Zins.
Mehr für Sie.**

**Das MehrZins Konto
der Bayerischen**



SICHER & SOLIDE

Ihr Geld ist bei der Bayerischen
in sicheren Händen.



FLEXIBEL

Flexible Ein- und Auszahlungen.



KEINE KONTOFÜHRUNGSGEBÜHREN

Für Ihre Geldanlage fallen keine Kontoführungsgebühren an.



EINFACH & UNKOMPLIZIERT

Online anlegen in wenigen Minuten.



Weitere Informationen
und Bedingungen unter:
[diebayerische.de/finanzen/
kurzfristige-geldanlage/](http://diebayerische.de/finanzen/kurzfristige-geldanlage/)



GARANTIERTE ZINSEN BIS 31.12.2026

ab 5.000 €

2,35% p.a.

ab 20.000 €

2,50% p.a.

ab 50.000 €

2,60% p.a.

VORSORGE- UND FINANZCENTER BAMBERG

MATTHIAS BOSCH



0171 3759867

**Nigelnagel-
gebraucht.**



**DIE
BASD
SCHO
GARANTIE**

**Viele
Cars
zum
Guggn.**



www.auto-schnapper.com

**AUTO
SCHNAPPER**



die Bayerische

capelli
SPORT

mohr.



**DEIN VEREIN.
DEIN FANSHOP.**

shop.fce2010.de

DAUERKARTE
GEMEINSAM FÜR BAMBERG

mohr.

Deine Agentur für Design und Kommunikation aus Bamberg.

VEREINT IN DIE SAISON.

Aus der Region. Mit Herzblut. An Eurer Seite.

2026/27

DAS TEAM HINTER DEM TEAM



**PATRICK
SULEWSKI**
/ Cheftrainer



**MANFRED
DISTLER**
/ Co-Trainer



**CHRISTIAN
CANA**
/ Torwart-Trainer



**ALEXANDER
WALTRAPP**
/ Teammanager



**SASCHA
DORSCH**
/ Sportvorstand



**STEFAN
MOHR**
/ Teamkommunikation



**BJÖRN
SCHÖNWIESNER**
/ Leiter Kaderplanung



**SEBASTIAN
SCHNUGG**
/ Leiter Perspektivspieler



**LARS
MEDEM**
/ Leitender Physiotherapeut



**TONI
RUDEL**
/ Physiotherapeut



**JAKOB
FRÖHLING**
/ Physiotherapeut

**DR. DR. ANDREAS
FÖRST**
/ Mannschaftsarzt

**MARKUS
BRAUNREUTHER**
/ Mannschaftsarzt

**DR. STEFAN
DIETRICH**
/ Mannschaftszahnarzt



2026/27

UNSER TEAM



1

HERMANN-OTTO
HORST
/Torwart



34

BENEDIKT
WILLERT
/Torwart



41

MORITZ
JEDLITSCHKA
/Torwart



3

MUSTAFA
ZEKIROSKI
/Linker Verteidiger



4

JANNIS
KEIL
/Innenverteidiger



5

LUCA
AUER
/Zentrales Mittelfeld



6

SIMON
KOLLMER
/Zentrales Mittelfeld



7

KENAL
DESIC
/Mittelfeld



8

MARCO
SCHMITT
/Innenverteidiger



10

PAUL
KRAUSSOLD
/Mittelstürmer



11

TOBIAS
LINZ
/Linker Verteidiger



12

SEBASTIAN
VALDEZ
/Innenverteidiger

15



HENDRIK
LANGE

/Mittelfeld

16



LUCA
LEISTNER

/Offensives Mittelfeld

17



NILS
WAGNER

/Mittelfeld

18



MARC
REISCHMANN

/Defensives Mittelfeld

19



DAVID
LANG

/Mittelstürmer

20



LUIS
NÜSSLEIN

/Offensives Mittelfeld

21



FABIO
RECK

/Mittelfeld

23



BEN
FRAZIER

/Mittelfeld

24



CHRISTOPHER
KETTLER

/Innenverteidiger

25



FINN
GERBER

/Sturm

27



JONAH
SCHILDBACH

/Offensives Mittelfeld

33



EMIL
RIZAI

/Offensives Mittelfeld

35



JONAS
HARTWIG

/Innenverteidiger

36



FELIX
MÜLLER

/Defensives Mittelfeld

**Wie neu.
Nur eingefahren.**



**Viele
Cars
zum
Guggn.**

www.auto-schnapper.com



**AUTO
SCHNAPPER**



Kachelofen

Fränkisches Gasthaus

GENIEßEN SIE FRÄNKISCHE
SPEZIALITÄTEN MITTEN IM
HERZEN VON BAMBERG.

*Obere Sandstraße 1
96049 Bamberg*

Öffnungszeiten:

Täglich 10:30 – 01:00 Uhr

Warme Küche 11:00 – 21:30 Uhr

Bitte reservieren
Sie telefonisch
vorab unter

0951 57172

0176 22293231

WÜRZBURG | NEUMARKT | MÜNCHEN

WSR

Planer. Berater.
Digitalisierer.

Wir sind ein planender und beratender
Partner und realisieren Ihre Bauvorhaben.

- Elektrotechnik
- Fördertechnik
- Informationstechnische Anlagen
- Gebäudeautomation

www.wsr-ingenieure.de





**Das Fuchs-Team steht
mit Zwiebel-Power hinter euch:
Auf geht's, Domreiter!**

#Folge dem Fuchs



FACEBOOK



INSTAGRAM



WHATSAPP

HEUTIGER GEGNER

DJK AMMERTHAL



Nächste Aufgabe vor heimischer Kulisse: Domreiter empfangen die DJK Ammerthal

Nach dem Stadtderby ist vor dem nächsten Heimspiel: Heute empfängt der FC Eintracht Bamberg die DJK Ammerthal im Fuchs-Park Stadion. Für die Domreiter geht es darum, vor heimischer Kulisse wieder drei Punkte einzufahren und die gute Ausgangslage in der Tabelle weiter zu festigen.

Der Blick geht wieder nach vorne

Hinter dem FCE liegt mit dem Bamberger Stadtderby bei der DJK Don Bosco eine besondere Partie. Nun gilt die volle Konzentration jedoch der nächsten Aufgabe. Mit der DJK Ammerthal wartet dabei ein Gegner, den die Domreiter keinesfalls unterschätzen dürfen. Die Gäste waren als Meister der Landesliga Nordost in die Bayernliga Nord aufgestiegen und mussten sich nach dem Aufstieg zunächst an die neue Spielklasse gewöhnen. Nach einem ordentlichen Saisonstart geriet Ammerthal zwischenzeitlich in eine schwierigere Phase. Dennoch hat die Mannschaft bereits gezeigt, dass sie auch in der Bayernliga bestehen und unangenehm zu bespielen sein kann.

Domreiter wollen zuhause nachlegen

Für die Mannschaft von Cheftrainer Patrick Sulewski bietet die Begegnung die nächste Gelegenheit, die eigenen Stärken auf den Platz zu bringen. Dabei wollen die Domreiter insbesondere wieder mit der defensiven Stabilität auftreten, die das Team über weite Strecken der bisherigen Saison ausgezeichnet hat. Gleichzeitig wird es darauf ankommen, im Spiel nach vorne konsequent zu bleiben und die sich bietenden Möglichkeiten zu nutzen. Gerade vor heimischem Publikum möchte der FCE von Beginn an die Initiative übernehmen und Ammerthal unter Druck setzen.

Keine leichte Aufgabe gegen den Aufsteiger

Dass die Partie gegen den Aufsteiger kein Selbstläufer wird, zeigt ein Blick auf die bisherigen Ergebnisse der DJK Ammerthal konnte in dieser Saison bereits wichtige Punkte sammeln und sich nach zwischenzeitlichen Rückschlägen wieder stabilisieren. Entsprechend konzentriert müssen die Domreiter die Aufgabe angehen. Geduld, Zweikampfstärke und Konsequenz in den entscheidenden Situationen werden gefragt sein, um die Punkte in Bamberg zu behalten.

Gemeinsam für drei Punkte

Nach zuletzt anspruchsvollen Wochen in der Bayernliga Nord freut sich die Mannschaft nun auf die nächste Partie im eigenen Stadion. Dabei setzt der FCE auch wieder auf die Unterstützung seiner Fans. Gemeinsam wollen die Domreiter am Samstag alles dafür investieren, die nächsten Punkte einzufahren und im Fuchs-Park Stadion den nächsten Heimsieg zu feiern.





GEGNER CHECK



Aktueller Platz

4

Aktuelle Punkte

24

Torverhältnis

22:11

Karten

28 0 1



Aktueller Platz

12

Aktuelle Punkte

14

Torverhältnis

16:25

Karten

23 1 1

AKTUELLE STATISTIK

Stand: 06.10.2026

#	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	ASV Cham	13	11	1	1	30:08	22	34
2.	Würzburger FV 04	13	8	2	3	25:16	9	26
3.	DJK Gebenbach	13	8	2	3	22:13	9	26
4.	FC Eintracht Bamberg	13	7	3	3	22:11	11	24
5.	SSV Jahn Regensburg 2	13	6	4	3	28:22	6	22
6.	SV Fortuna Regensburg	13	6	3	4	31:21	10	21
7.	TSV Kornburg	13	5	6	2	23:13	10	21
8.	SpVgg Bayern Hof	13	5	5	3	26:21	5	20
9.	FSV Stadeln	13	5	4	4	17:20	-3	19
10.	SV Viktoria Aschaffenburg	13	5	3	5	25:20	5	18
11.	TSV Neudrossenfeld	13	5	1	7	16:22	-6	16
12.	DJK Ammerthal	13	4	2	7	16:25	-9	14
13.	FC Ingolstadt 04 2	13	3	4	6	20:26	-6	13
14.	SpVgg SV Weiden	13	3	3	7	20:29	-9	12
15.	DJK Don Bosco Bamberg	13	2	5	6	13:27	-14	11
16.	TSV Großbardorf	13	3	1	9	12:25	-13	10
17.	TSV 1861 Nördlingen	13	2	4	7	12:26	-14	10
18.	ASV Neumarkt	13	1	3	9	10:23	-13	6



Sparkasse
Bamberg



200 Jahre
**Ganz nah.
Stark vor Ort.**



MEHR ERFAHREN

KABEL-LUTHER

INDUSTRIEVERTRIEB E.K.



Ihr BUSINESS-IT Partner in Bamberg



BITEK

Sie konzentrieren sich auf Ihr Unternehmen –
wir kümmern uns um Ihre IT.

Mit über 20 Jahren IT-Erfahrung sind wir kompetenter Ansprechpartner für Firmen und Einrichtungen in Bamberg und Umgebung. Als Systemhaus bieten wir einen Rundum-Service für IT-Dienstleistungen, Server und Stagesysteme, mobile/stationäre Computer, Backuplösungen und Netzwerke sowie Archivierung, Dokumentenmanagement und Unternehmenssoftware an. Angefangen von der Beratung über die Implementierung bis zur Betreuung in jedem gewünschte Service-Level.

- **Cyber Security**
- **IT-Sicherheitsaudit**
- **IT-Infrastruktur**
- **Managed Services**
- **Moderne Kommunikationslösungen**



BITEK Systemhaus GmbH
Magazinstraße 2 · 96052 Bamberg
Tel.: 0951 96430077 · info@bitek.de
www.bitek.de



www.bitek.de



Fässla

BRAUEREI BAMBERG

NILS

WAGNER





Dom MEIN VEREIN



weiter
IN. MEINE STADT.



#17



DER DOMREITER



SCHUTZ

Hol dir unsere **Haftpflicht-**
oder **Hausratversicherung**
mit exklusiven Fanvorteilen!

20%
günstiger



Sichere dir den limitierten und
exklusiven DOMREITER-Fanschal


**BERATUNGS-
TERMIN**
AUSMACHEN


die Bayerische



**Komm zu
Schnapper.
Mach 'nen
Schnapper.**



**Viele
Cars
zum
Guggn.**

www.auto-schnapper.com



**AUTO
SCHNAPPER**



Kachelofen Fränkisches Gasthaus

GENIEßEN SIE FRÄNKISCHE
SPEZIALITÄTEN MITTEN IM
HERZEN VON BAMBERG.

*Obere Sandstraße 1
96049 Bamberg*

Öffnungszeiten:

Täglich 10:30 – 01:00 Uhr

Warme Küche 11:00 – 21:30 Uhr

**Bitte reservieren
Sie telefonisch
vorab unter**

0951 57172

0176 22293231



**Elektrotechnik
DEPTALLA**

Sorgenfreies Hosting.



Serverstandort
Deutschland



DSGVO-
zertifiziert



ISO 9001
zertifiziert

WordPress-Hosting S

ab **12,99 Euro**/mtl.
netto zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer

mohr hosting
www.mohr.hosting



in MEDIAS

IHR REGIONALER
WERBEMITTELPARTNER
AUS EGGOLSHEIM

#becreative

WERBEMITTEL VON A-Z
ARBEITSKLEIDUNG
WERBETECHNIK
VEREINSKLEIDUNG
WERBETEXTILIEN
MERCHANDISE



IN-MEDIAS.DE

in MEDIAS GmbH

In der Büg 15
91330 Eggolsheim
09191 7369-0
info@in-medias.de

www.in-medias.de
www.in-medias-shop.de
www.werbetextilien-online.com



KOMMENDE SPIELE

10	OKT	DJK Ammerthal	Heim	14:00 Uhr
17	OKT	ASV Neumarkt	Auswärts	15:00 Uhr
24	OKT	TSV Kornburg	Heim	14:00 Uhr
31	OKT	SpVgg Bayern Hof	Auswärts	14:00 Uhr
07	NOV	SpVgg SV Weiden	Auswärts	14:00 Uhr
14	NOV	SV Fortuna Regensburg	Heim	14:00 Uhr
21	NOV	FSV Stadeln	Auswärts	14:00 Uhr





Beratung
auch online

**Unser Schutzschirm
für Spitzen-Teams!**



Jürgen Schneider · Gerhard Dumsky

VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsagentur Dumsky & Schneider GmbH

Ob Unfall-, Kranken-, Sach- oder
Lebensversicherung: Wir sind mit
vollem Einsatz für Sie da!

Bahnhofstraße 95
96231 Bad Staffelstein
Tel. 09573 950150
info@dumsky.vkb.de

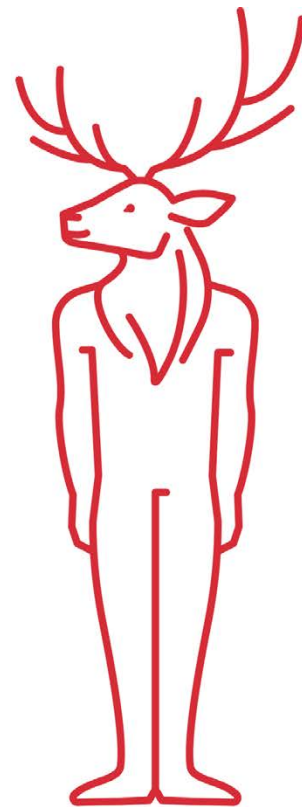
www.dumsky.vkb.de

 Finanzgruppe

REWE Hirschmann

Einkaufen bei Freunden

PÖELDORFER STRASSE 1 - 96052 BAMBERG





DER BIERGARTEN

in Ebelsbach



Kommt vorbei!

ÖFFNUNGSZEITEN:

DIENSTAG bis SONNTAG
bei gutem Wetter von:
15.00 Uhr – 23.00 Uhr
(warme Küche bis 21.00 Uhr)



LAUBER-GARTEN.DE



PARKSTRASSE 6
97500 EBELSBACH

KABEL-LUTHER

INDUSTRIEVERTRIEB E.K.



PUNKTEILEUNG IM STADTDERBY

Domreiter trennen sich 1:1 von Don Bosco

Der FC Eintracht Bamberg hat sich im Bamberger Stadtderby mit 1:1 (1:0) von der DJK Don Bosco Bamberg getrennt. Vor 1.050 Zuschauern auf der Rudi-Ziegler-Sportanlage erwischten die Domreiter einen perfekten Start und gingen bereits in der sechsten Minute durch Paul Kraußold in Führung. Nach dem Seitenwechsel gelang den Gastgebern jedoch der Ausgleich. Am Ende blieb es in einem intensiven und umkämpften Derby bei der Punkteteilung.



Traumstart für die Domreiter

Viel besser hätte der Start in das erste Bamberger Stadtderby in einem Punktspiel seit der Saison 2022/23 für den FCE kaum laufen können. Von Beginn an waren die Domreiter präsent – und bereits nach sechs Minuten durften die mitgereisten Eintracht-Anhänger erstmals jubeln. Nach einem starken Steckpass in die Tiefe war Paul Kraußold zur Stelle und brachte den FCE früh mit 1:0 in Führung. Die frühe Führung gab unserer Mannschaft zunächst Sicherheit. Immer wieder ergaben sich gute Ansätze im Spiel nach vorne, allerdings gelang es nicht, daraus einen zweiten Treffer nachzulegen und die Führung frühzeitig auszubauen.

Don Bosco wird vor der Pause gefährlicher

Mit zunehmender Spielzeit fanden auch die Gastgeber besser in die Partie. Vor allem in der Schlussphase der ersten Halbzeit erhöhte die DJK den Druck und kam zu Möglichkeiten auf den Ausgleich. Dabei konnte sich der FCE auf seine Defensive verlassen. In einer brenzigen Situation klärte Kapitän Christopher Kettler in höchster Not, wenig später verhinderte Benedikt Willert mit einer starken Parade den Ausgleich. So nahmen die Domreiter die knappe 1:0-Führung mit in die Halbzeitpause.

Gastgeber gleichen nach einer Stunde aus

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich weiterhin das erwartete intensive Stadtderby. Don Bosco blieb dran und belohnte sich schließlich nach einer Stunde: Vlad Saprykin erzielte in der 60. Minute den 1:1-Ausgleich.

Damit war die Partie wieder völlig offen. Beide Mannschaften kämpften um jeden Meter, klare Torchancen blieben in der Folge jedoch rar. Der FCE versuchte noch einmal, offensiv Akzente zu setzen und den Derbysieg mit nach Hause zu nehmen. In der Schlussphase reagierte Cheftrainer Patrick Sulewski noch einmal personell. Nils Wagner, Jonah Schildbach und Tobias Linz kamen für Hendrik Lange, Luis Nüßlein und Mustafa Zekiroski in die Partie. Der entscheidende zweite Treffer sollte jedoch nicht mehr fallen.

Ein Punkt aus dem Stadtderby

Nach intensiven 90 Minuten stand damit ein 1:1-Unentschieden. Gerade nach der frühen Führung wäre für die Domreiter sicherlich mehr möglich gewesen. Gleichzeitig zeigte die DJK insbesondere rund um die Halbzeitpause und nach dem Seitenwechsel, warum sie zuletzt stabiler aufgetreten war. Für den FCE bedeutet das Remis den dritten Punktgewinn durch ein Unentschieden in dieser



Saison. Mit sieben Siegen, drei Unentschieden und drei Niederlagen nach 13 Partien bleiben die Domreiter auf dem dritten Tabellenplatz. Besonders stabil präsentiert sich weiterhin die Defensive: Erst elf Gegentreffer musste unsere Mannschaft im bisherigen Saisonverlauf hinnehmen.

NILS WAGNER

/ Offensives Mittelfeld

AUF EIN WORT

Geburtsdatum

08.02.2007

Spitzname

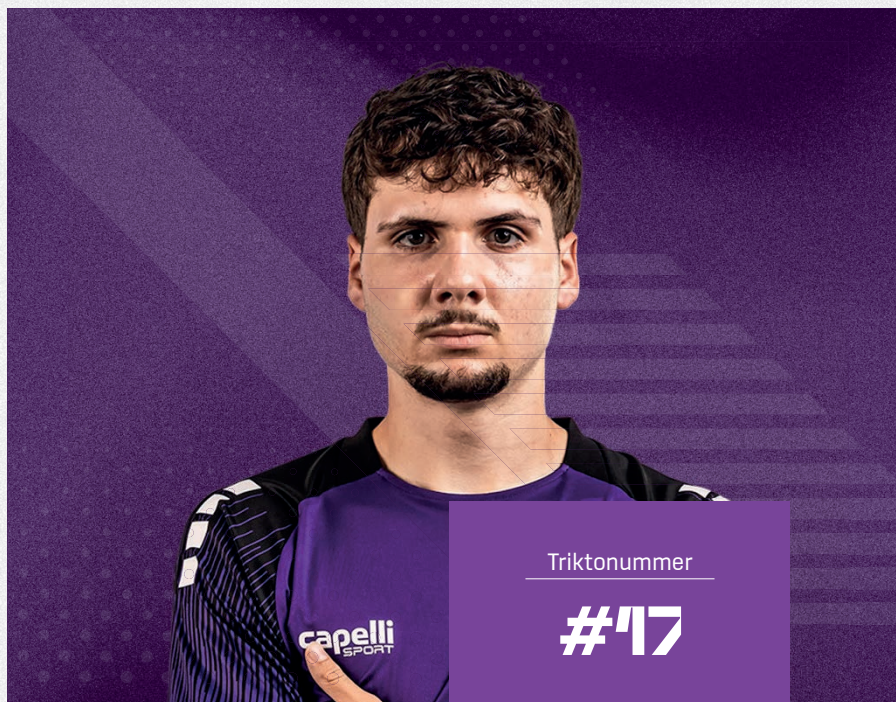
Nilsi

Größe

182 cm

Beruf

**Ausbildung
E-Commerce**



Mit 19 Jahren entwickelt sich Nils Wagner immer mehr zu einem festen Bestandteil der Domreiter-Mannschaft. Der offensive Mittelfeldspieler hat bereits in der vergangenen Saison als U19-Spieler erste Erfahrungen im Herrenbereich gesammelt und kommt nun regelmäßig in der Bayernliga zum Einsatz. In dieser Saison stand „Nilsi“ bereits zwölfmal auf dem Platz. Im Interview spricht er über seinen Schritt aus der U19, den Konkurrenzkampf im Mittelfeld und seine persönlichen Ziele.

Nils, 12 Einsätze in 13 Saisonspielen, dazu ein Tor und insgesamt sogar viermal in der Startelf. Für Deine erste komplette Saison im Herrenbereich kann sich das durchaus sehen lassen, oder?

Absolut! Wenn mir das vor der Saison jemand gesagt hätte, hätte ich das wahrscheinlich selbst nicht geglaubt. Ich bin einfach mit dem Ziel gestartet, möglichst viel zu lernen und meine Möglichkeiten zu bekommen. Dass ich jetzt schon so oft gespielt habe und bereits viermal von Anfang an ran durfte, freut mich natürlich riesig. Vor allem macht es mir einfach richtig Spaß, mit den Jungs auf dem Platz zu stehen.

Ganz neu ist der Herrenbereich für Dich allerdings nicht. Du durftest bereits in der vergangenen Saison als U19-Spieler immer wieder Bayernliga-Luft schnuppern – genauso wie Hendrik Lange oder Finn Gerber. Wie wichtig war diese frühe Einbindung für Dich?

Sehr wichtig! Als ich letztes Jahr zum ersten Mal bei den Herren dabei war, habe ich schon gemerkt, dass das Tempo und auch die körperliche Intensität noch einmal etwas anderes sind. Dadurch konnte ich mich langsam daran gewöhnen. Das hat mir für diese Saison sehr geholfen. Gerade für junge Spieler ist es schön zu wissen, dass man beim FC Eintracht die Möglichkeit bekommt, sich früh zu zeigen und Erfahrungen zu sammeln.

Du kanntest viele Spieler bereits aus der Jugend oder vom Training. Hat Dir das den Sprung in die Mannschaft zusätzlich erleichtert?

Auf jeden Fall. Ich wurde von Anfang an super aufgenommen und habe mich dadurch sofort wohlfühlt. Es ist einfach schön, wenn man in eine Mannschaft kommt und direkt das Gefühl hat, dazuzugehören. Wir verstehen uns richtig gut und haben auch neben dem Fußball viel Spaß zusammen.



Ich bin 19 und möchte vor allem Fußball spielen, Erfahrungen sammeln und mich weiterentwickeln.

Gerade im Mittelfeld ist die Konkurrenz bei den Domreitern groß. Wo siehst Du als Nachwuchsspieler Deinen Platz?

Ich weiß natürlich, dass gerade im Mittelfeld viele gute Spieler dabei sind. Für mich geht es deshalb vor allem darum, weiter an mir zu arbeiten und im Training zu zeigen, was ich kann. Wenn ich meine Einsatzzeiten bekomme, möchte ich der Mannschaft so gut wie möglich helfen. Natürlich wäre es schön, wenn ich mir mit der Zeit einen festen Platz erarbeiten könnte.

Auch von außen sind die Erwartungen an den FCE als etablierten Bayernligisten und ehemaligen Regionalligisten groß. Wie gehst Du persönlich mit diesem Druck um?

Ich versuche, das ziemlich locker zu sehen. Natürlich bekommt man mit, was von außen erwartet wird, aber ich mache mir darüber nicht ständig Gedanken. Ich bin 19 und möchte vor allem Fußball spielen, Erfahrungen sammeln und mich weiterentwickeln. Wenn ich auf dem Platz stehe, konzentriere ich mich auf meine Aufgabe und darauf, der Mannschaft zu helfen.

Das gelingt Dir aktuell als offensiver Mittelfeldspieler. War das schon immer Deine Lieblingsposition?

Ja, das Mittelfeld hat mir eigentlich schon immer gut gefallen. Zurzeit ist meine Lieblingsposition tatsächlich die rechte offensive Acht. Dort kann ich offensiv viel mitmachen, aber auch nach hinten arbeiten und bin insgesamt viel am Spiel beteiligt.



Was zeichnet Eure Mannschaft spielerisch aus?

Ich glaube, dass wir richtig gute Qualität haben. Wenn wir den Ball laufen lassen und unser Spiel aufziehen, können wir es mit jedem Gegner aufnehmen. Gerade mit unserem Spiel nach vorne können wir viele Mannschaften vor Probleme stellen.

Wo müsst Ihr dagegen noch zulegen?

Wir haben auf jeden Fall noch Luft nach oben, gerade was unsere Konstanz betrifft. Teilweise spielen wir richtig starke Phasen, dann wiederum verlieren wir ein bisschen den Faden. Wenn wir unsere Leistung noch länger über ein ganzes Spiel abrufen, können wir sicherlich noch mehr aus unseren Partien herausholen.

Ihr erspielt Euch regelmäßig gute Chancen.

Wie könnt Ihr vor dem Tor noch effektiver werden?

Ich glaube, dass uns vor dem Tor manchmal noch die letzte Ruhe fehlt. Wir kommen zu unseren Möglichkeiten, belohnen uns dafür aber nicht immer. Wenn wir in den entscheidenden Situationen noch etwas abgeklärter sind, werden auch mehr Tore dabei herauspringen.

Was müsste am Ende der Saison für Dich persönlich passiert sein, damit Du sagst: Das war eine erfolgreiche Saison?

Für mich persönlich wäre es natürlich schön, wenn ich viele Spiele machen und mich im Herrenbereich weiterentwickeln könnte. Ich möchte möglichst viel Spielpraxis sammeln und irgendwann sagen können, dass ich meine Chancen genutzt habe. Und natürlich wäre es schön, wenn wir als Mannschaft bis zum Schluss um die vorderen Plätze dabei sind.

Zum Abschluss noch der Blick auf das heutige Spiel:

Die DJK Ammerthal gehört zu den eher unbequemen Gegnern, die kompakt und körperlich auftreten. Euch liegen Mannschaften, die selbst mitspielen, vielleicht etwas mehr. Was erwartest Du heute?

Ich glaube, das wird heute ein richtig unangenehmes Spiel. Ammerthal ist körperlich stark und wird wahrscheinlich kompakt stehen. Wir wollen trotzdem unseren Fußball spielen und von Anfang an gut in die Partie kommen. Ich hoffe natürlich, dass wir gewinnen. Mein Tipp ist 2:0 für uns.



TAUSENDE STIMMEN, EIN GEFÜHL

MAGNAT Weihnachtssingen 2026 verbindet die Region

Wenn kurz vor Weihnachten tausende Menschen gemeinsam singen, leuchtende Kerzen das Stadion erhellen und bekannte Weihnachtslieder erklingen, dann ist wieder Zeit für das MAGNAT Weihnachtssingen. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr kehrt die Veranstaltung am 20. Dezember 2026 ins Fuchs-Park Stadion zurück. Gemeinsam laden der FC Eintracht Bamberg 2010 e.V. und der Wirtschaftsclub Bamberg e.V. die Menschen aus Bamberg und der gesamten Region zu einem außergewöhnlichen Gemeinschaftserlebnis ein.

Mehr als ein Konzert:

Ein Abend für Gemeinschaft und Zusammenhalt

Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Singen bekannter deutscher und internationaler Weihnachtslieder. Alle Besucherinnen und Besucher erhalten ein Liederheft und werden Teil eines großen Chors, der für einen Abend das gesamte Stadion erfüllt. Begleitet von professionellen Musikerinnen und Musikern entsteht eine Atmosphäre, die Menschen aller Generationen verbindet. Gleichzeitig verfolgt die Veranstaltung einen sozialen Zweck: Im vergangenen Jahr konnten rund 8.000 Euro für sozial benachteiligte Menschen in der Region gesammelt werden.

Hochkarätiges Programm mit

beliebten Künstlerinnen und Künstlern

Für die künstlerische Gestaltung sind erneut David Saam und Martin Fösel verantwortlich. Auf dem Programm stehen traditionelle Weihnachtslieder, emotionale Momente und gemeinsame Mitsing-Erlebnisse. Mit dabei sind unter anderem Jasmin Steiner, Close Harmony, Hertzöne, Res Richter feat. The Weihnachtswichtel, Hans Deusel, The next sparrows generation, das Bläserquartett des Uni-Orchesters und der Chor der Lebenshilfe Bamberg.

Ein Stadion voller Weihnachtsstimmung

Für die Veranstalter steht vor allem der Gemeinschaftsgedanke im Mittelpunkt. Das Stadion soll für einen Abend zu einem Ort werden, an dem Menschen unabhängig von Alter und persönlichem Hintergrund zusammenkommen, gemeinsam feiern und positive Energie tanken können. Gleichzeitig soll das Weihnachtssingen auch 2026 wieder Gutes für Menschen in der Region bewirken.

Starke Partner ermöglichen

das Gemeinschaftserlebnis

Namensgeber der Veranstaltung ist MAGNAT Fenster & Türen. Unterstützt wird das Weihnachtssingen von zahlreichen Partnern aus der Region. Gemeinsam tragen sie dazu bei, dass das Fuchs-Park Stadion erneut zu einem Ort der Begegnung, des Miteinanders und der weihnachtlichen Freude wird.



Veranstaltungsdaten auf einen Blick

MAGNAT Weihnachtssingen 2026

Sonntag, 20. Dezember 2026

Fuchs-Park Stadion Bamberg

Einlass: 16 Uhr | Beginn: 17 Uhr

Tickets sind seit dem 1. Oktober 2026 erhältlich. Die Preise liegen je nach Kategorie zwischen 8 und 18 Euro, außerdem gibt es ermäßigte Karten und Kinderpreise sowie ein VIP-Ticket für 80 Euro.



fce2010.reservix.de/events

SCHMITT & PARTNER mbB

STEUERBERATER RECHTSANWALT



GROSS GENUG
FÜR SPEZIALISIERUNG.
KLEIN GENUG
FÜR PERSÖNLICHE BETREUUNG.

Wenn Sie eine innovative und verantwortungsbewusste Steuerkanzlei suchen, sind Sie bei uns richtig.

Als dynamisches Unternehmen sind wir auch immer auf der Suche nach engagierten und talentierten Fachkräften, die unsere Kanzlei verstärken möchten.



Website



Instagram

E.T.A.-HOFFMANN-STRASSE 3
96047 BAMBERG
TEL. +49 (0) 951-980 44-0
www.steuerkanzlei-schmitt.de

ZWEIGNIEDERLASSUNG
PEULENDORFER STRASSE 1A
96110 SCHEBLITZ
TEL. +49 (0) 9542-662 31-60

Mieten bei LAGERADO

Irgendwann wird der Platz knapp in Wohnung, Keller oder Dachboden, im Büro oder im Lager. Gut, dass es LAGERADO gibt! Das Bamberger Unternehmen vermietet Lagerräume und -flächen an Geschäfts- und Privatleute. Vom kleinen Lagerraum bis zu ausgedehnten Lagerflächen können Sie Platz genau nach Ihren Anforderungen mieten. Denn mal ehrlich: Platz kann man nie genug haben.

Komfort: Die Lagerabteile sind von außen nicht einsehbar, sauber, trocken und ebenerdig. Sie können zum Be- und Entladen direkt vor dem Eingang halten und auf dem großzügigen Vorplatz bequem parken und rangieren. Die Halle ist in unmittelbarer Nähe zur Autobahn.

Flexibilität: Jeder Mieter kann ohne Anmeldung jederzeit zwischen 6 und 22 Uhr zu seinem Abteil. An 7 Tagen in der Woche. An 365 Tagen im Jahr. Dazu erhalten Sie wahlweise eine Zugangskarte oder einen Zugangschip.

Sicherheit: Ihr Hab und Gut ist bei LAGERADO bestens geschützt. Eine Alarmanlage sichert die LAGERADO-Halle. Zusätzlich gibt es einen Wachdienst.

- Mehr Platz
- Mehr Service
- Maximale Flexibilität

**Rufen Sie an oder
besuchen Sie uns:**

LAGERADO

Hafenstrasse 18
96052 Bamberg

Tel.: 0951/96831000
FAX: 0951/96831001
Mobil: 0172/3244425
info@lagerado.de www.lagerado.de





Mehr Zins. Mehr für Sie.

Das MehrZins Konto der Bayerischen



SICHER & SOLIDE

Ihr Geld ist bei der Bayerischen
in sicheren Händen.



FLEXIBEL

Flexible Ein- und Auszahlungen.



KEINE KONTOFÜHRUNGSGEBÜHREN

Für Ihre Geldanlage fallen keine Kontoführungsgebühren an.



EINFACH & UNKOMPLIZIERT

Online anlegen in wenigen Minuten.



Weitere Informationen
und Bedingungen unter:
[diebayerische.de/finanzen/
kurzfristige-geldanlage/](http://diebayerische.de/finanzen/kurzfristige-geldanlage/)



GARANTIERTE ZINSEN BIS 31.12.2026

ab 5.000 €

2,35% p.a.

ab 20.000 €

2,50% p.a.

ab 50.000 €

2,60% p.a.

VORSORGE- UND FINANZCENTER BAMBERG

MATTHIAS BOSCH

0171 3759867

Franken fahren Schnapper.



Viele
Cars
zum
Guggn.

www.auto-schnapper.com



**AUTO
SCHNAPPER**

FCE2010



2026/27
DEIN STAMMPLATZ

shop.fce2010.de

DOMREITER UNTERLIEGEN TABELLENFÜHRER CHAM

Später Doppelschlag

Der FC Eintracht Bamberg hat das Spitzenspiel der Bayernliga Nord gegen den ASV Cham mit 0:2 (0:0) verloren. Vor 733 Zuschauern im Fuchsparkstadion hielten die Domreiter den Tabellenführer lange vom eigenen Tor fern. In der Schlussphase entschieden die Gäste die Partie jedoch mit zwei Treffern binnen weniger Minuten für sich.



Cham setzt die Eintracht früh unter Druck

Die Aufgabe für die Mannschaft von Trainer Patrick Sulewski war bereits vor dem Anpfiff schwieriger geworden: Mit Jonas Hartwig und Jannis Keil fehlten zwei Spieler in der Defensive. Bamberg stellte seine Abwehr um;

Marco Schmitt, Christopher Kettler und Hendrik

Lange bildeten die Dreierkette. Cham begann druckvoll und störte den Spielaufbau der Domreiter früh. Die Eintracht fand zunächst nur selten Wege durch das Pressing. Nach rund 20 Minuten kam Emil Rizai aus spitzem Winkel zum ersten Bamberger Abschluss, verfehlte das Tor aber. Später wurde ein Schuss von Kettler abgefélscht und ging knapp am Pfosten vorbei. Auf der Gegenseite blieb Cham gefährlich, doch die Bamberger Defensive verteidigte konsequent. So ging es torlos in die Pause.

Willert hält Bamberg im Spiel

Auch nach dem Seitenwechsel erarbeitete sich der Tabellenführer die besseren Möglichkeiten. Benedikt Willert parierte zunächst einen Abschluss von Lucas Chrubasik und verhinderte kurz darauf gegen Lukas Leutner mit einer starken Reaktion den Rückstand. Nach einer Ecke setzte Alexander Sigl einen Kopfball knapp neben das Bamberger Tor. Die Domreiter konnten sich im Verlauf der zweiten Halbzeit phasenweise früher aus dem Druck lösen und Cham höher anlaufen. Im Angriff gelang es ihnen jedoch zu selten, die gewonnenen Räume für klare Torchancen zu nutzen. Der ASV blieb das gefährlichere Team.

Zwei Gegentore in der Schlussphase

Lange sah es danach aus, als könnte die Eintracht für ihre Defensivarbeit zumindest mit einem Punkt belohnt werden. Dann gelang Cham der Führungstreffer: Nach einem missglückten Klärungsversuch kam Chrubasik an den Ball und schob ihn ins verwaiste Tor. Nur drei Minuten später folgte das 0:2. Bamberg konnte einen Angriff über die rechte Seite nicht entscheidend klären, Konstantin Landstorfer nutzte die Gelegenheit und traf aus der Di-



stanz. Der Doppelschlag besiegelte die zweite Heimniederlage der Domreiter in dieser Saison. Der BFV führt die Treffer in der 76. und 79. Minute.

Sulewski: Gradmesser für die Mannschaft

Trotz der Niederlage zeigte die Eintracht gegen den Tabellenführer über weite Strecken eine geschlossene Defensivleistung. Trainer Patrick Sulewski sah in der Partie zugleich einen Gradmesser für seine Mannschaft. Den Fehler vor dem ersten Gegentor wollte er Torhüter Willert nicht anlasten, der Bamberg zuvor mehrfach mit seinen Paraden im Spiel gehalten hatte.

VIEL ERFOLG wünscht:



STAHL in kreativen Händen

- Tore und Türen
- Carports
- Treppen/Geländer
- Balkone und vieles mehr

91301 Forchheim / 91349 Egloffstein
Äpfelbach 11

Tel: 0 91 97 / 15 33

info@kraussold-metallbau.de
www.kraussold-metallbau.de

Schweißbetrieb nach DIN EN 1090

Wir machen uns stark für Euch!





TEAMSPORT BEDARF

OHNE ZWISCHENHÄNDLER
DIREKT VON CAPELLI SPORT



@capellisport



CapelliSport



capellisport



capellisport.eu



SCAN DEN KATALOG!

VEREINBARE NOCH HEUTE
EINEN PERSÖNLICHEN
GESPRÄCHSTERMIN MIT:

MICHAEL WIEHRL
AREA SALES MANAGER

T: +49 2102 43490

M: +49 171 3752709

E: MICHAEL.WIEHRL@CAPELLIEUROPE.COM

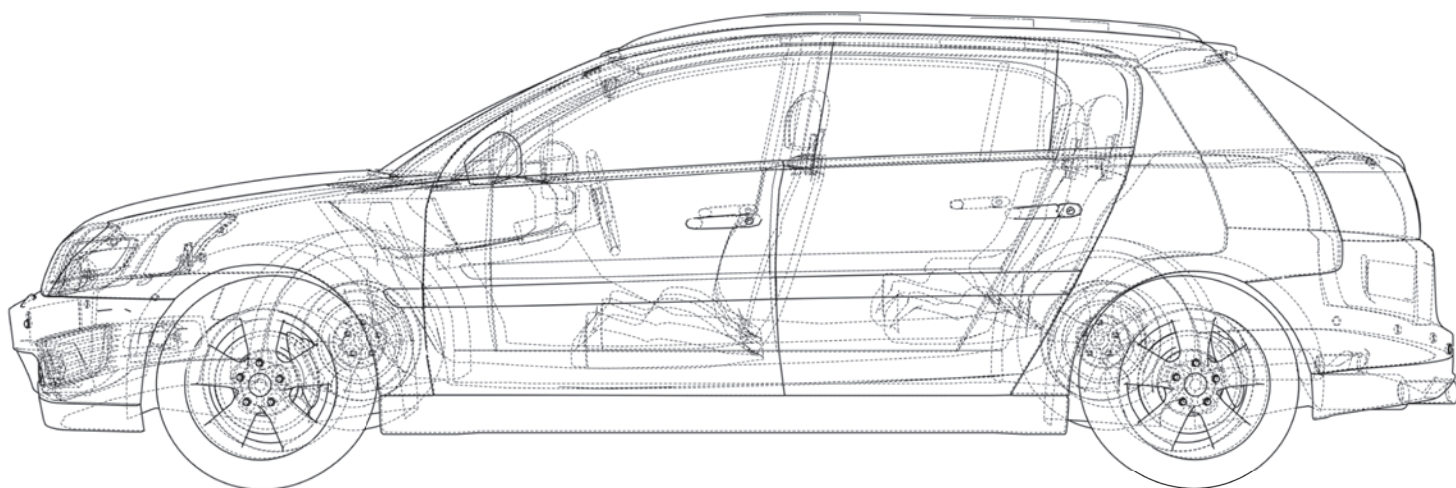
CAPELLI EUROPE GMBH
ELISABETHSTR. 17
40880 RATINGEN



capelli
SPORT



- » SCHADENGUTACHTEN
 - » UNFALLGUTACHTEN
 - » ARBEITSSICHERHEIT
-
- » HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG



IHR PARTNER FÜR MEHR SICHERHEIT AN 13 STANDORTEN

Bad Kissingen | Bad Neustadt/Saale | Bamberg | Cham | Coburg | Erlangen | Forchheim

Prichsenstadt | Roßtal | Schweinfurt | Würzburg-Sanderau | Würzburg-Lengfeld | Veitshöchheim

Ingenieurbüro Hofmann GmbH & Co. KG

Hertzstraße 12 · 96050 Bamberg ☎ 0951 91221-0

🌐 www.ibhofmann.de

